

„harmonie“ rüppurr  
musikverein  
ettlingen

**Happy Hour**  
Frühjahrskonzert

**Sa. 29.4. 2023, 19:30 Uhr**  
**Stadthalle Ettlingen**

Leitung: Joachim Hummel | Eintritt frei

Bild von sawing auf Freepik

Impressum: Musikverein "Harmonie" Rüppurr e.V.  
Lange Straße 58  
76199 Karlsruhe

Auflage: 80 Stck.  
Redaktion: Gudrun Eyring, Simone Werry, Michael Werry

Vorstand: Michael Werry  
Schöllbronner Str. 74  
76199 Karlsruhe  
Tel. 0721 / 6803630  
www.harmonie-rueppurr.net  
harmonie.rueppurr@gmx.de

Nr. 69

April 2023

# Musik-Express

**Musikverein "Harmonie" Rüppurr e.V.**

## Winterkonzert in der Schlossgartenhalle

Zu einem Winterkonzert unter dem Motto: „Winter Wonderland“ lud die Spielgemeinschaft am 27.11.2022 in die Schlossgartenhalle ein.

Dies war zugleich das Abschiedskonzert des langjährigen Dirigenten Julian Reichard, der aus beruflichen Gründen nach Berlin geht.

In Anlehnung an das einst von Rudi Carrell gesungene Lied: „Wann wird's mal endlich wieder Sommer?“ sang zum Auftakt des Konzerts Stephan Rothe im umgedichteten Liedtext: „Wann wird's mal wieder richtig Winter?“

Er spielte damit auf die milden Wintermonate der vergangenen Jahre an. Sein Lied diente zugleich als Einstimmung auf das Konzert der Spielgemeinschaft „Harmonie“ Rüppurr und des Musikvereins Ettlingen. Unter dem Motto „Winter Wonderland“ lud das Moderatorenpaar Simone Werry und Achim Jakob das Publikum zu einer frostigen Reise zum Nordpol ein. Die Fahrt begann im „Polar Express“ (Ballard-Silvestri) und wurde mit „Arctica Aeterna“ (Linckus) fortgesetzt – einer Impression in acht Klangbildern, die stimmungsvoll vom Orchester umgesetzt wurde.

Damit für „Winter Wonderland“ (Bernard) die richtige Stimmung aufkommen konnte, ließen es sich Simone Werry und Achim Jakob nicht nehmen ein wenig Winter vor die Bühne



zu zaubern.

So wurde ein Tannenbäumchen weiß besprüht, eine weiße Decke aufgelegt auf welchem sich ein Schneemann und ein Rentier befanden. Noch ein Hauch von Schnee dazu gesprüht, und fertig war die Winterlandschaft für die nächste Darbietung Fucik's „Winterstürme“ bildeten den Auftakt nach der Pause. Bevor das Orchester im Anschluss „Let it go“ (Anderson-Lopez) zu Gehör bringen konnte, wurde die Geschichte von Elsa, der Eiskönigin und deren Schwester Anna erzählt.

Weiter ging es im Programm mit „Schmelzende Riesen“, mit dem der Komponist Armin Kofler auf die Klimaerwärmung anspielt. Das Werk beginnt mit einem zunächst ruhigen Anfangsteil. Die sich anschließende Fahrt durch die Arktis drückt sich in schnellen Tempowechseln aus und verändert sich am Ende nochmal in melodische Klänge, die einen Funken Hoffnung und Zuversicht auf eine bessere Zukunft ausdrücken sollen. Dank des guten Zusammenspiels aller Register meisterten die Musikerinnen und Musiker die Übergänge von langsam zu schnell, von laut zu leise und von Melancholie zu Hoffnung souverän. Das Konzert endete mit „White Christmas“ (Berlin) sowie der Zugabe „Frosty, the Swinging Snowman“.

Da der Dirigent Julian Reichard wegen seiner beruflichen Umorientierung nicht bei allen Proben anwesend sein konnte war die Spielgemeinschaft dankbar für die häufige Übernahme ihres Vizedirigenten Stephan Rothe, dem an dieser Stelle ein ganz großes DANKESCHÖN gebührt. Das Orchester wünschte zum Schluss Julian Reichard alles Gute und bedankte sich für fünf Jahre angenehmer Zusammenarbeit.



## Mitgliederversammlung 29.03.2023

Die gesamte Vorstandschaft wurde bei der diesjährigen Mitgliederversammlung wiedergewählt.

Damit setzt sich der Vorstand - nach wie vor - wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Michael Werry

2. Vorsitzender Joachim Jakob

Kassier Christoffer Kerl

Schriftführer Petra Barho

Notenwart Annemarie Kerl

Musikervorstand Stephan Rothe

Beisitzer Annemarie Kerl, Reinhard Engel

**Wir gratulieren unseren Mitgliedern ganz herzlich zum Geburtstag (runde, durch 5 und über 70)**

Aus Datenschutzgründen in der Online-Version nicht sichtbar



## Neuer Dirigent – Joachim Hummel

Mit dem letzten Konzert im November 2022 haben wir uns auch von unserem Dirigenten Julian Reichard aufgrund seines beruflich bedingten Umzuges nach Berlin verabschieden müssen. Wir sind froh, mit Joachim Hummel zeitnah einen Nachfolger gefunden zu haben.

Überzeugen sie sich beim nächsten Konzert von seinen Fähigkeiten!

Nach der musikalischen Grundausbildung fing Joachim Hummel mit 8 Jahren an Klarinette zu spielen. Außerdem erfolgte zu diesem Zeitpunkt auch die gesangliche Ausbildung und mit 14 Jahren begann er Chöre und Ensembles zu dirigieren. Später kamen Klavier und Saxophon hinzu. Nach dem Abitur schloss sich ein Studium an der Musikhochschule Stuttgart an. Hier wurde er von Prof. Dieter Kurz und Prof. Helmut Wolf im Fach Dirigieren unterrichtet. Das Studium schloss er mit einem Bachelor of Music ab. Während des Studiums sang er im „Württembergischen Kammerchor“ unter der Leitung von Prof. Dieter Kurz. Joachim Hummel dirigierte unter anderem Aufführungen des ersten Teils des „Messias“ von Händel sowie dem „Weihnachts-Oratorium“ von Saint-Saens. Er leitete zuletzt die Musikvereine Titisee-Jostal und Kappel/Lenzkirch.

### Termine

29.04.23	19:30 Uhr Konzert, Stadthalle Ettlingen
25.06.23	11:30 Uhr Feuerwehrfest Rüppurr
02.07.23	16:00 Uhr Stadtgarten
25.-27.8.	Marktfest Ettlingen
18.11.23	19:30 Uhr Konzert, Wohnstift Rüppurr



Bild: Joachim Hummel

